



RuhrtalRadweg © Dennis Stratmann

15.07.2021 12:39 CEST

Auf zu neuen Ufern mit den Germany's Top River Routes

In den einzelnen Bundesländern starten nach und nach die Sommerferien und mit den Lockerungen der Corona-Schutzmaßnahmen, die mittlerweile verantwortungsbewusstes Reisen zulassen steigt die Urlaubslust.

Insbesondere Reisen im Inland sind in der Regel wieder ohne größere Einschränkungen möglich: Kontaktbeschränkungen wurden erweitert, die Außen- und teilweise auch Innengastronomie ist wieder geöffnet und touristische Übernachtungen in Hotels, Ferienwohnungen, Jugendherbergen

und auf Campinganlagen sind wieder zulässig.

So sind auch die schönsten Flussradwege in Deutschland auf Besucher eingestellt und die Touristiker und Gastgeber vor Ort freuen sich, wenn wieder mehr Menschen auf den flussbegleitenden Radwegen quer durch ganz Deutschland unterwegs sind. Ein Radurlaub in Deutschland bietet den Vorzug, bei kurzer Anreise spannende Reiseerlebnisse und -entdeckungen unter Einhaltung geltender Abstandsregeln machen zu können; und das Ganze verbunden mit intensivem Naturerlebnis an der frischen Luft. So kann man entspanntes mit verantwortungsbewusstem Reisen verbinden. Denn auch wenn endlich wieder Urlaubsreisen möglich sind, ist es doch wichtig weiterhin auf die AHA-Regeln und schützende Verordnungen zu achten.

Da sich die Lage aufgrund des Corona-Virus stets dynamisch verändert, finden Sie auf der Website des Tourismus-Wegweisers einen Überblick über touristisch relevante Lockerungen und Einschränkungen in Deutschland.

Gute Vorbereitung ist die halbe Radtour

Für eine gute Reiseplanung und -vorbereitung der nächsten Fahrradreise sind auf der Website von „Germany’s Top River Routes“ alle wesentlichen Informationen zusammengestellt und können ganz bequem heruntergeladen oder bestellt werden. Und wenn man sich in Folge der Pandemie in diesem Jahr zum ersten Mal auf einen Radurlaub einlässt, sind „Germany’s Top River Routes“ ganz sicher eine geeignete Alternative. Denn die Flussradwege dieser Kooperation setzen auf Qualität: Steigungsarme und sichere Wegeführungen mit guter Beschilderung in Kombination mit abwechslungsreichen Flusslandschaften und vielen Sehenswürdigkeiten sowie fahrradfreundlichen Gastgebern garantieren auch dem unerfahrenen Radurlauber ungetrübten Urlaubsgenuss.

Weitere Informationen unter
www.riverroutes.de
www.tourismus-wegweiser.de

Ruhr Tourismus GmbH (RTG):

Der Auftrag der RTG ist es, ein eigenständiges touristisches Regionalprofil zu

entwickeln sowie die Bündelung von Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb zur Profilierung der Metropole Ruhr als neues und modernes Reiseziel voranzutreiben. Als Informations- und Koordinierungsstelle für die Metropole Ruhr ist die RTG zentraler Ansprechpartner – auch bei der Vernetzung der touristischen Partner in der Region. .

Die Federführung folgender Projekte und Veranstaltungen liegt bei der RTG:

- [RUHR.TOPCARD](#)
- [radrevier.ruhr](#)
- [RuhrtalRadweg](#)
- [Römer-Lippe-Route](#)
- [Industriekultur.Ruhr](#)
- [RuhrKunstMuseen](#)
- [RuhrBühnen](#)
- [ExtraSchicht](#)
- [Tag der Trinkhallen](#)
- [!SING – DAY OF SONG](#)

Kontaktpersonen



Sarah Thönneßen

Pressekontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

s.thoennesen@ruhr-tourismus.de

0208 899 59 151



Nina Dolezych

Pressekontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

n.dolezych@ruhr-tourismus.de

0208 89959 152



Alexandra Hagenguth

Pressekontakt

Unternehmenskommunikation

a.hagenguth@ruhr-tourismus.de

0208 899 59 111